



Pfarnachrichten St. Mariä Himmelfahrt

27. Februar bis 5. März 2022

ACHTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

27. Februar 2022

Achter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Sirach 27,4-7

2. Lesung:

1. Korinther 15,54-58

Evangelium: Lukas 6,39-45



Ulrich Loose

» Es gibt keinen guten Baum, der schlechte Früchte bringt, noch einen schlechten Baum, der gute Früchte bringt. Denn jeden Baum erkennt man an seinen Früchten: Von den Disteln pflückt man keine Feigen und vom Dornstrauch erntet man keine Trauben. Der gute Mensch bringt aus dem guten Schatz seines Herzens das Gute hervor und der böse Mensch bringt aus dem bösen das Böse hervor. «

Es ist schon seltsam, dass Menschen im Alltag völlig bedenkenlos den Angaben von Wegweisern, Landkarten und Navis blind Glauben schenken, bezüglich des Reiseziels ihres Lebens jedoch oft völlig plan- und ziellos umherirren, obwohl Gott einen absolut zuverlässigen Wegweiser gegeben hat: Die Bibel.

Ausgelegt - Bibelwort: Lukas 6,39-45

Nie ist Jesus so viel Jesus wie in der Feldrede, wie sie bei Lukas heißt – oder der Bergpredigt, wie Matthäus diese Worte nennt. Wir dürfen uns da keine falschen Vorstellungen machen: viele Menschen werden nicht zugehört haben, schon gar keine „Massen“. Aber es haben wohl die Richtigen zugehört, also die, die Jesu Worte weitergetragen haben. Eine paar Handvoll Menschen, darunter welche, die gleich erzählten, was sie erlebt hatten. Nämlich einen Mann, der nicht nur redet, sondern zugleich großes Gottvertrauen ausstrahlt.

Das ist ja das große Geheimnis der Bergpredigt oder der Feldrede: Hinter den Worten steht Vertrauen. Die Worte sind nicht einfach dahingesagt, sondern voller Selbstvertrauen und Gottvertrauen. Und in diesem Abschnitt setzt Jesus wiederum sein Vertrauen auf die, die ihm zuhören. Ihnen sagt er: Kommt mit euch selbst ins Reine; sprecht nur Worte, die Ihr auch tut – und lasst alle Worte sein, die Ihr nicht erfüllen könnt. Das ist eindeutig und wie in unsere Zeit gesprochen, wo es ja der Worte immer mehr werden – mit immer weniger Inhalt. Jeder Mensch ist ein Glück, der oder die sich an die gesprochenen Worte hält. Erst recht, wenn es Glaubensworte sind. Damit sollte man nie spaßen. Glaubensworte sind ernste Worte. Und wer Gott bekennt, soll auch in seinem Geist handeln. Daran hat Gott dann seine Freude.

Michael Becker

Durch die **Taufe** wird Leni Maria Elke Röttger in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen. Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen!

Stefan Jürgens wird leitender Pfarrer aller drei Ahauser Pfarreien. Das ist das Ergebnis eines Gesprächs mit den Gremien von St. Andreas und St. Martinus am 15. Februar. Michael Berning, bisheriger Pfarrer von St. Andreas und St. Martinus, wird zum 28. Februar auf seine Pfarrstelle verzichten und zum Pastor mit dem Titel Pfarrer für alle Pfarreien in Ahaus ernannt. Die Einführung von Pfarrer Jürgens ist für den 5. März geplant. Der Gottesdienst soll jedoch hauptsächlich als Dankgottesdienst für Michael Berning gefeiert werden. Mit Stefan Jürgens starteten 2019 unsere Pfarrei und St. Mariä Himmelfahrt in Alstätte-Ottenstein ein Pilotprojekt im Bistum Münster. Beide Pfarreien haben seitdem ein gemeinsames Seelsorgeteam und sind dennoch eigenständig.

Auch die weiteren in der Pastoral tätigen Seelsorgerinnen und Seelsorger von St. Andreas und St. Martinus werden dann für alle drei Pfarreien ernannt. Die Seelsorgerinnen der beiden St.-Mariä-Himmelfahrt-Pfarreien werden wiederum auch für St. Andreas und St. Martinus ernannt, sodass das gesamte Seelsorgeteam nun für ganz Ahaus zuständig sein wird.

Im Anschluss der Vorabendmesse am Samstag, dem 26.02., findet gegen 19.00 Uhr ein **Friedensgebet am Mahner** statt.

Aschermittwoch

Für die Karnevalisten ist „am Aschermittwoch alles vorbei“, für uns Christen beginnt der Weg auf Ostern zu. Wir laden ein zu den Gottesdiensten an diesem Tag: um 14.30 Uhr in Ahaus-Graes, um 19.00 Uhr in Alstätte und Ottenstein sowie um 19.15 Uhr in Ahaus, Wüllen und Wessum. Pandemiebedingt kann das Aschekreuz nicht auf die Stirn erteilt werden.

Die **Bardeler Fastenmeditationen** können zu einem Preis von 4,- € nach den Gottesdiensten in unseren Kirchen erworben werden.

Frühschichten und Abendgebet in der Fastenzeit

In der Fastenzeit werden wieder morgens um 6.00 Uhr Frühschichten angeboten: in der Turmkapelle der Marienkirche im zweiwöchigen Abstand (11.03., 25.03. und 08.04.) und wöchentlich in der Josefkirche. Im Anschluss wird jeweils zum Frühstück eingeladen.

Darüber hinaus findet sonntags um 19.30 Uhr in der Josefkirche Ahaus ein meditatives Abendgebet statt.

Kfd St. Marien

Am Freitag, dem 4. März, wird der Weltgebetstag der Frauen gefeiert. In diesem Jahr ist das Thema "Zukunftsplan – Hoffnung" und es werden England, Wales und Nordirland vorgestellt. Der Gottesdienst, der von der kfd St. Marien vorbereitet wird, findet um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt statt. Alle Gläubigen sind herzlich eingeladen.

Da am 13. März um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche die **Firmung** stattfindet, fällt die 11.00-Uhr-Messe an dem Sonntag aus. Wir laden herzlich zu unseren anderen Messen in ganz Ahaus ein.

Die **Senioren-gemeinschaft St. Josef Ahaus** plant eine Urlaubswoche in Bad Lippspringe. Der Urlaub findet vom 28.08. bis 04.09.2022 statt. Das Gästehaus befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Fußgängerzone und zum Gelände der Landesgartenschau. Weitere Informationen und Anmeldungen sind ab sofort bei Franz Szczepaniak, Telefon 67579, bis zum 20.03.2022 möglich.

Pfarrsekretärin wechselt den Arbeitsplatz

Birgit Niehues, die 32 Jahre in unserem Pfarrbüro gearbeitet hat, scheidet auf eigenen Wunsch aus ihrem Dienst aus und wird zum 1. März eine neue Arbeitsstelle antreten. Wir verabschieden Frau Niehues am 27.02. um 11.00 Uhr in der heiligen Messe in der Pfarrkirche.

Wir sind sehr dankbar, dass Frau Niehues so lange in unserem Team hervorragende Arbeit geleistet hat, und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Pfarrer Jürgens hat neues Buch veröffentlicht

Pfarrer Stefan Jürgens hat ein neues Buch verfasst: „Auf du und du. Wie Beten geht“ (Patmos-Verlag). Diese praktische Anleitung ist aufgrund von Anregungen und Fragen von Christinnen und Christen entstanden, die nicht oder nicht mehr beten konnten. Sie war während des ersten Corona-Lockdowns als Gebetsschule für zu Hause auf www.kirche-und-leben.de erschienen. Pfarrer Jürgens wird das Buch am Donnerstag, dem 3. März, um 19.30 Uhr in der St.-Marien-Kirche vorstellen.

Aus unserer Gemeinde sind Anni Dräger, Franz Börsting, Anni Laumeier, Margret Procheiske, Waltraut Zimmer und Erhard Finnah verstorben.

Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist jeweils Montagnachmittag um 17.00 Uhr.

E-Mail: stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de

Internet: www.st-marien-ahaus.de

Telefon **02561 896160** / Fax 02561 8961622

Marienstraße 5, 48683 Ahaus

Sprechzeiten Pfarrbüro:

Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr